

# Schülerarbeiten im öffentlichen Raum

In leer stehenden Läden und an unterschiedlichen Plätzen in Backnangs Innenstadt werden Bilder und Objekte zu sehen sein

Alle zwei Jahre finden landesweit die Schulkunstaussstellungen statt. Dieses Mal gibt es in Backnang ein besonderes Projekt. Verteilt in der Innenstadt werden Schülerarbeiten im öffentlichen Raum, etwa in Schaufenstern von leer stehenden Ladengeschäften, präsentiert. Im Max-Born-Gymnasium kümmern sich Schüler in einer Kunst-AG um die organisatorischen Aufgaben.

VON CLAUDIA ACKERMANN

**BACKNANG.** Die Kunst ganz selbstverständlich in den Alltag zu integrieren, war die Idee für dieses Projekt. „Wir möchten den Stadtraum mit den Schülerarbeiten bespielen und eine andere Form schaffen als die traditionelle Präsentation in Ausstellungsräumen“, sagt Sara Dahme. Sie ist Kunstlehrerin am Max-Born-Gymnasium und gehört dem Schulkunstteam am Backnanger Schulamt an.

Die leer stehenden Geschäfte in Backnang geben ein trauriges Bild ab. Ihre Schaufenster mit farbenfroher Kunst zu beleben, war der Gedanke. Betrachter, die vielleicht nicht gezielt eine Ausstellung mit Schülerarbeiten besuchen würden, sollen so angesprochen und zum Erkunden und Verweilen beim Gang durch die Stadt eingeladen werden. Öffnungszeiten gibt es nicht, und es müssen auch keine Aufsichten eingesetzt werden. Führungen werden jedoch angeboten. Die Idee lautet „Schulkunst überall“.

Am Max-Born-Gymnasium beschäftigt sich eine Kunst-AG mit Schülern der Klassen 8 bis 11 mit den organisatorischen Aufgaben. Leiterin ist Veronika Schneider, die Kunstpädagogik an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart studiert. Zusammen mit den Schülern unternahm sie zunächst Rundgänge durch Backnang, auf der Suche nach geeigneten Ausstellungsorten, die die Gruppe fotografierte. Mit Unterstützung von Wirtschaftsförderer Ralf Binder wurde Kontakt zu den Eigentümern aufgenommen. Stationen der Ausstellung sind etwa die Schaufenster der ehemaligen Adler-Apotheke in der Marktstraße, der kleine leer stehende Laden neben dem Café Weller am Obstmarkt oder Glasfronten des geschlossenen Café Rilke. Die Buchhandlung Kreuzmann oder die Stadtinformation Backnang haben Schaufenster zur Verfügung gestellt. Im Schweizerbau werden Fenster bestückt.



MBG-Projektgruppe mit Lehrerin Sara Dahme (links vorne). Sie arbeitet derzeit an einem pfiffigen Projekt für die Schulkunstaussstellung. Foto: J. Fiedler

„Wir überlegten, wie wir die Kunstobjekte am besten ausstellen sollen, wie man das im Schaufenster präsentiert“, erzählt die 13-jährige Clara Pretterebner, die der AG angehört. Um sich die Arbeit von Kuratoren anzuschauen, unternahmen sie einen Ausflug in eine Stuttgarter Galerie. Eine Idee war, anregende Fragen bei manchen Ausstellungsstücken zu platzieren, etwa: „Wie verändern bunte Farben den Alltag?“ Das könnte die Ausstellung noch interessanter machen, ist die Überlegung von Hannah Krämer (16). Der 14-jährige Marco Klett hatte den Einfall, T-Shirts drucken zu lassen, mit denen die Teilnehmer der AG bei den Führungen als Ansprechpartner leicht zu erkennen sind, denn die angebotenen Rundgänge mit Informationen zur Ausstellungsidee und den ausgestellten Arbeiten werden von den Schülern geleitet. Eine Website wurde eigens eingerichtet, auf der es einen Stadtplan mit Einzeichnung der Stationen gibt. Ein solcher ist auch in der Stadtinformation kostenlos erhältlich. Für die Ausstellung konnten

die Schüler nur einen Teil der Schülerarbeiten auswählen, die an über 20 Schulen des Schulamtsbereichs Backnang zum Thema „Bild – Material – Objekt“ entstanden sind. Sämtliche Arbeiten werden auf der Website veröffentlicht.

## Info

### Start bei Tulpenfrühling

- Eröffnet wird die Schulkunstaussstellung zum Backnanger Tulpenfrühling am Sonntag, 15. April, im Foyer des Helferhauses, Petrus-Jacobi-Weg 5. Uli Olpp, Zweiter Vorsitzender des Heimat- und Kunstvereins, hält eine Einführung. Anschließend gibt es einen Rundgang zu den Ausstellungsorten.
- Weitere Führungen für Kunstfreunde, Schulklassen oder Kindergartengruppen werden auf Anfrage angeboten. Infos unter: [www.schulkunst-backnang.jimdo.com](http://www.schulkunst-backnang.jimdo.com).



Fröhliche Schülerkunst für Backnang-Besucher.